

# moments

DAS MAGAZIN FÜR DIE SCHÖNSTEN AUGENBLICKE

Hilary  
Swank

IN DER ROLLE  
IHRES LEBENS

## WOHNEN

EIN SPIEL  
MIT DEM  
FEUER

KULINARIK  
IM HERBST  
WIRD ES  
WILD

MISS PERFECT  
SILVIA SCHNEIDER  
IM INTERVIEW

DAS  
GROSSE  
TIER-SPEZIAL:  
ALLES RUND  
UM IHRE  
LIEBLINGE

MODE  
HERBSTLICHES  
FARBENSPIEL VON  
ROT BIS SCHWARZ

# Hanf

MOMENTE AUS  
OBERÖSTERREICH

## WUNDERPFLANZE CANNABIS?

GEWINNEN SIE  
2 NÄCHTE FÜR  
2 PERSONEN  
IM ALMBLICKZIMMER  
HOTEL PIERER\*\*\*\*  
SUPERIOR  
IM WERT VON  
700,- EURO



DR. GEORG HUEMER

SCHÖNHEIT  
DER BEAUTY-  
DOC GANZ  
PERSÖNLICH



KERSTIN REITTERER

MODE  
SIE HAT  
DIE TRACHT  
IM BLUT



FLORIAN HÜTTHALER

GENUSS  
MIT LIEBE  
UND VERANT-  
WORTUNG



9 190001 012414 10



# Der Trakehner

## EINE LEIDENSCHAFT



**PFERDESTÄRKE.** „Mit Pferden kann man ein kleines Vermögen machen – wenn man zuvor ein großes Vermögen hatte.“ In dieser Art gibt es viele kluge Sprüche und jeder geborene Pferdenarr musste sie sich schon anhören. Tatsache bleibt aber: Die Liebe zu einem Pferd ist unbezahlbar. Ganz besonders dann, wenn es sich um so edle Tiere handelt wie die Trakehner.

**TEXT:** SARAH ESTERMANN



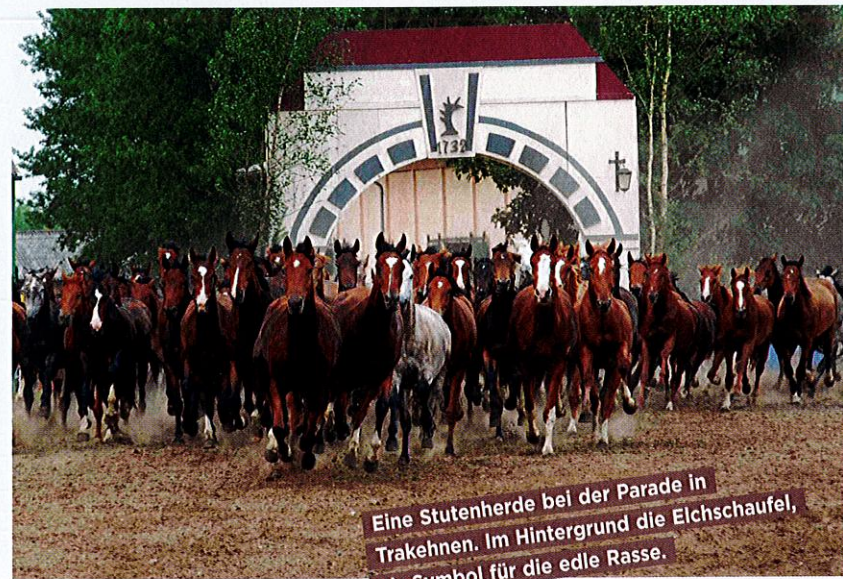
# W

Wer eine Leidenschaft für diese spezielle Pferderasse hegt, befindet sich übrigens in bester Gesellschaft. Didi Mateschitz züchtet im Gestüt Murtal Trakehner. Viele der Hengste im Horse Performance Center von Gaston und Kathrin Glock führen Trakehnerblut in ihren Adern. Und einem Oberösterreicher sind die Trakehner auch besonders lieb: dem höchst erfolgreichen Unternehmer Karl Ochsner. Was aber macht die Pferde aus dem ehemaligen Ostpreußen so besonders? Nun, zum einen sicherlich ihre rassetypischen Merkmale: So sind Trakehner von solch ausgesprochener Schönheit und Eleganz, dass sie selbst Nicht-Pferdekennern ins Auge stechen. Um dem Zuchtziel entsprechen

zu können, müssen sie außerdem vielseitig veranlagt, intelligent, ausdauernd und hart sein. Zum anderen trägt aber auch ihre dramatische Geschichte zum Mythos Trakehner bei.

**Echte Preußen.** Die Geschichte nimmt in den 1730er Jahren ihren Anfang. Zu dieser Zeit öffnete das Hauptgestüt Trakehnen im damaligen Ostpreußen mit einem Bestand von rund 1.000 Tieren erstmals seine (Stall-)Türen. Kein Geringerer als Friedrich der Große übernahm einige Jahre später die Patronanz über die Zuchtstätte. Und so ist es auch kein Wunder, dass der Trakehner zu Beginn hauptsächlich für einen Zweck gezüchtet wurde, nämlich für den Militärdienst. Um ihm mehr Schnelligkeit und Adel zu verleihen, wurde englisches und orientalisches Vollblut eingekreuzt – ansonsten gilt bei den Trakehnern bis heute das strikte Reinzuchtprinzip: Keine anderen Pferde-

rassen dürfen für ihre Zucht verwendet werden. Nach dem Ersten Weltkrieg verlor das deutsche Pferd für das Militär an Bedeutung. Die Züchter reagierten schnell und bald konnte der Trakehner sein Talent als Sportpferd unter Beweis stellen. Gleich bei den Olympi-



Eine Stutenherde bei der Parade in Trakehnen. Im Hintergrund die Elchschaufel, als Symbol für die edle Rasse.

FOTOS: TRAKEHNER VERBAND/ERHARD SCHULTE, TRAKEHNER VERBAND/DR. PETER RICHTERICH/ERHARD SCHULTE



Diese drei zauberhaften Schwestern machen ihrem Vater Interconti alle Ehre: Donauwelle, Zaubermusik und Tausendschön.

rassen dürfen für ihre Zucht verwendet werden. Nach dem Ersten Weltkrieg verlor das deutsche Pferd für das Militär an Bedeutung. Die Züchter reagierten schnell und bald konnte der Trakehner sein Talent als Sportpferd unter Beweis stellen. Gleich bei den Olympi-

schen Spielen 1936 gewannen sie mehrere Gold- und Silbermedaillen. Da die Pferde in jener Zeit auch als Arbeitstiere taugen mussten, wurde die Zucht stets auch auf Härte und Arbeitswillen hin geprüft. Doch die härteste Prüfung stand den Trakehnern noch bevor.

**Flüchtlinge.** Als im Kriegswinter 1944/45 endlich der Befehl zur Räumung des Gestüts Trakehnen kam, war Ostpreußen bereits von der russischen Armee eingekesselt. Als einziger Fluchtweg in den Westen blieb das zugefrorene Frische Haff, ein schmaler Land- ➤

## HISTORIE



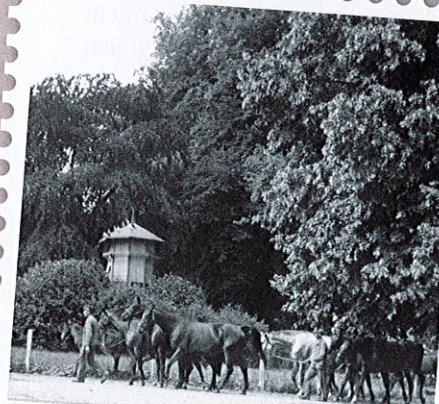
Das ehemalige Landstallmeisterhaus in Trakehnen ist bis heute Symbol für eine jahrhundertealte Gestütskultur. Davor wacht der Stempelhengst Tempelhüter.

Die dreijährigen Hengste bei der Parade mit ihren Reitern im königlichen Hauptgestüt Trakehnen. Sie mussten auch in puncto Gehorsam und Temperament tadellos sein.



Um die Bedeutung der mütterlichen Abstammung zu würdigen, beginnt der Name eines Trakehners immer mit dem Anfangsbuchstaben der Mutter.

„Im schönen Ostpreußen, dem Land der Pferde, lag das Hauptgestüt Trakehnen in unermesslicher Weite ...“ Der Trakehnerverein kümmert sich um den Erhalt dieses Kulturgutes.



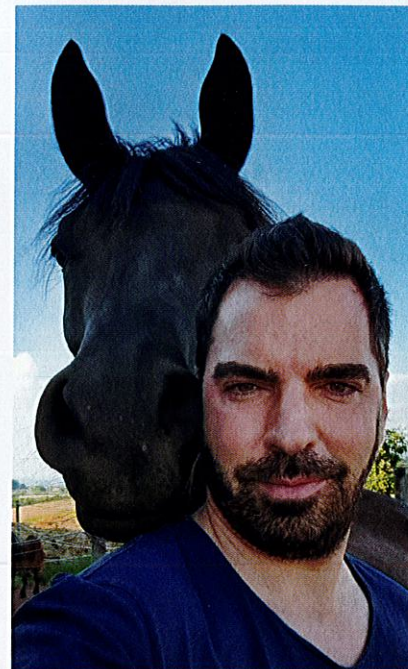
Jagden wurden in Trakehnen nicht nur zum Vergnügen der Reiter veranstaltet, sondern auch, um Leistungswillen und Härte der Tiere zu prüfen.

Das schreckliche Ende einer Ära: Menschen und Tiere auf der Flucht durch Eis und Schnee vor den herannahenden Truppen. Nur wenige erreichten den sicheren Westen.





Die junge Reiterin Lea Siegl ist mit Karl Ochsners Hengst Lebenstraum hoch erfolgreich im Vielseitigkeitssport.



„Auf unserer Plattform ‚Trakehner for Life‘ vermarkten wir unsere eigenen Hengste, helfen aber auch anderen Züchtern bei der Vermarktung.“

KARL OCHSNER  
Unternehmer und Trakehner-Liebhaber

streifen in Küstennähe. Man muss davon ausgehen, dass über 50.000 Menschen auf der Flucht durch Schnee und bittere Kälte ihr Leben verloren. Das Vorankommen der Überlebenden ist den tapferen Pferden zu verdanken, welche ausgehungert, im teils brusthohen Eiswasser und ohne Ruhepausen, die Wagen immer weiter nach Westen zogen. Von ungefähr 30.000 Pferden kamen lediglich 1.500 Tiere an, davon 27 Stuten aus dem Hauptgestüt Trakehnen. Der Trakehner stand kurz vor der Ausrottung.

**Wiedergeburt.** Einigen Idealisten ist es zu verdanken, dass der Fortbestand der Rasse gesichert werden konnte. Auch in Österreich lebt der Mythos Trakehner weiter, zum Beispiel bei der Familie Weiß im Gestüt Vormoos: Kornernte II, mittlerweile statt-

liche 25 Jahre alt, ist eine Nachfahrin der legendären Hauptgestütsstute Kokette und zählt zu den wertvollsten Stuten der modernen Trakehner Population. Im Oktober 2020 gelang der Familie Weiß dann eine kleine Sensation: Als einer der wenigen in Österreich gezogenen Hengste wurde Sinatra auf dem Trakehner Hengstmarkt in Neumünster gekört und erfolgreich nach Großbritannien verkauft.

**Auf der Siegerstraße.** Karl Ochsner erbt das Pferdegen von seinem Urgroßvater und seinem Großvater, die selbst schon in Kärnten Pferde züchteten. Am Attersee, wo er das Reiten lernte, musste er im Gegenzug im Stall mitarbeiten – so bekam er einen



Ein Sieger-Hengst, wie er im Buche steht: Perpignan Noir aus der Familie der Pelargonie.

FOTOS: TRAKEHNER FOR LIFE

Von Vormoos nach Großbritannien: Der hübsche Sinatra wurde in Neumünster gekört und über die Auktion erfolgreich verkauft.



sehr guten Bezug zu den wunderbaren Tieren. Noch heute kann er nach einem harten Arbeitstag nirgendwo besser abschalten als bei den Pferden. Glücklicherweise hat auch seine zehnjährige Tochter Nina das Pferdegen geerbt. Ihre Stute Sternenzauberin ist eine Tochter von Siegerhengst Perpignan Noir, den Karl Ochsner gemeinsam mit seinem besten Freund Dominik Hartl besitzt.

**Einmal Trakehner, immer Trakehner.** Dessen Familie züchtet seit vielen Jahren Trakehner, über ihn hat Ochsner die Rasse kennengelernt. Natürlich war auch er von der Geschichte der Rasse fasziniert, die Trakehner sind immerhin so etwas wie ein Kulturgut. Sie sind nicht nur die älteste Reitpferderasse, sondern auch schön und sehr sportlich. Das ist Ochsner bei den eigenen

## NACHGEFRAGT



Dr. Gernot Sattlegger

Zum Thema:

### TIERHALTERHAFTUNG

**Frage einer „moments“-Leserin:** „Mein Hund hat auf einer Freilauffläche eine andere Person gebissen. Kann ich dafür haftbar gemacht werden?“ Dr. Gernot Sattlegger beleuchtet im aktuellen Blog-Beitrag diese Frage aus rechtlicher Sicht.



Da Tiere schon grundsätzlich eine Gefahr darstellen (können), ist das Gesetz diesbezüglich eher streng. Nach § 1320 ABGB haftet der Tierhalter für einen vom Tier verursachten Schaden, wenn er nicht beweist, dass er für die erforderliche Verwahrung oder Beaufsichtigung gesorgt hat. Es empfiehlt sich daher jedenfalls, eine Hundehalter-Haftpflichtversicherung abzuschließen. Bei einer Freilauffläche müssen andere Tierhalter natürlich damit rechnen, dass Hunde sich frei bewegen. Das entbindet allerdings nicht davon, dass man auf sein Tier achten muss und nicht abgelenkt sein darf. Besondere Vorsicht ist dann geboten, wenn das Tier bereits einmal (oder mehrmals) auffällig geworden ist – weniger

hoch sind die Anforderungen, wenn es sich aufgrund des bisherigen Verhaltens um ein „gutmütiges“ Tier handelt. Insofern liegt es am Tierhalter, zu beweisen, dass er sich nicht rechtswidrig verhalten hat. Nach der Rechtsprechung dürfen die Anforderungen an die Verwahrungsbzw. Beaufsichtigungspflichten allerdings auch nicht überspannt werden. Im Ergebnis kommt es immer auf die konkreten Umstände des Einzelfalls an. Es ist nach den verschiedenen Parametern zu prüfen, ob eine Haftung besteht oder nicht.

**Dr. Gernot Sattlegger (37)** ist Rechtsanwalt und Partner der in Linz und Wien tätigen Anwaltssozietät Sattlegger, Dorninger, Steiner & Partner.



Pferden ebenso wichtig. Der von ihm entdeckte Hengst Lebenstraum ist mit Lea Siegl hoch erfolgreich im Vielseitigkeitssport. 2015 konnte er sich gemeinsam mit Dominik Hartl auf dem Trakehner Hengstmarkt schließlich einen Traum erfüllen und den Siegerhengst Perpignan Noir ersteigern. Seitdem sind die Trakehner aus seinem Leben nicht mehr wegzudenken. ●

### Buchtipps

Patricia Clough  
**In langer Reihe über das Haff**  
Pantheon Verlag  
ca. 14 Euro

Patricia Clough erzählt von der dramatischen Flucht der Trakehner aus Ostpreußen.

